



TK – Bericht 2019

verfasst von Reinhard Zengaffinen

Allgemeines

In der vergangenen Saison sind wir zumindest zahlenmässig zu den Grossclubs aufgestiegen: Mittlerweile zählen wir 18 Lizenzierte in unserem Club, welche mehr oder weniger fleissig an den verschiedensten Turnieren mitmachten. Während Michel Kopf über 20 Turniere spielte, sah man andere fast nie auf den Turnierplätzen. Ewald musste praktisch die ganze Saison gesundheitshalber pausieren. Ich hoffe, dass er im kommenden Jahr sein Comeback geben kann.

Der Aufsteiger des Jahres ist ganz klar Marco. Es ist beeindruckend, was er in seiner 1. Saison als Lizenzspieler abgeliefert hat. Gratuliere und weiter so.

Clubmeisterschaft

Zum ersten Mal wurde die Clubmeisterschaft nur noch unter den Lizenzierten gespielt.

Dabei gelangten folgende Wettkämpfe in die Wertung:

Best of Langnau, Best of Olten, Frühlingsturnier in Gampel, 100-Schlag-Turnier in Gampel, Herbstturnier in Gampel sowie das beste Rankingturnier. Gewertet wurden die 4 besten Resultate von jedem Spieler.

1. Reinhard Zengaffinen
2. Michel Kopf
3. Michel Gadenz

Meisterschaften und Cup

ESM Locarno

Spieler und Spielerinnen: Marco Zengaffinen, Anni Rotzer, Andreas Holliger, Mägy Seebacher, Michel Kopf, Reinhard Zengaffinen

Betreuer: Gilbert Zengaffinen

Marco hat in der Kategorie Junioren die SILBERMEDAILLE gewonnen. Herzliche Gratulation! Anni, Andi und Reinhard qualifizierten sich für den Finaltag am Sonntag. Dabei erreichte Anni bei den Seniorinnen Rang 6 und ein Diplom.

Die Senioren Andi und Reinhard konnten am Sonntag nicht mehr zulegen: Reinhard beendete die SM auf dem 10., Andi auf dem 13. Rang.

Dem Betreuer Gilbert sage ich besten Dank für die tatkräftige Unterstützung.

MSM A Reconvilier

Damen:

Spielerinnen: Bettina und Sabrina Bürki, Fränzi Hebeisen und als Leihspielerin
Katrín Nydegger

Betreuer: Mario Schneider und Heinz Christen

Das Damenteam erreichte schon wie in den Vorjahren den 3. Rang und kehrte wiederum mit der Bronzemedaille nach Hause zurück.

Herren:

Spieler: Alain Indermitte, Andi Holliger, Michel Kopf, Michel Gadenz, Christian Kühni,
Marco Zengaffinen und Reinhard Zengaffinen

Bereuung: Mägy Seebacher und Gilbert Zengaffinen

Ungewohnt in prekärer Abstiegsgefahr wendete das Team Sonntag das Blatt zu ihren Gunsten. Mit dem 6. Schlussrang haben sie zwar nicht brilliert, doch der Ligaerhalt konnte mit guter Moral und viel Kampfgeist letztendlich gesichert werden.

Senioren-EM in Predazzo

Im diesjährigen Seniorenteam figurierten auch 2 Rhone-Spieler: Anni Rotzer als Spielerin, Christian Kühni als Betreuer.

Die Herrenmannschaft verpasste die Bronzemedaille nur knapp und wurde Vierte.

Die Damen mit unserer Anni mussten sich mit dem 6. Schlussrang zufrieden geben.

Kantonalmeisterschaft BE/VS Heimberg

Mit 2 Kantonalmeistern, einer Vize-Meisterin sowie dem Mannschaftstitel trumpfte die 8-köpfige Rhone-Delegation an den Kantonalmeisterschaften BE/VS in Heimberg gross auf.

Unser Junior Marco Zengaffinen bestätigte einmal mehr seine gute Form und liess den übrigen Junioren nicht den Hauch einer Chance und wurde überlegen Kantonalmeister. Betreut wurde Marco von seinem Vater Gilbert, der wegen Rückenproblemen auf das Turnier verzichten musste.

Michel Gadenz holte sich bei den Herren ebenfalls die Goldmedaille.

Franziska Hebeisen musste sich nur von der Europameisterin von 2017, Katrin Nydegger, geschlagen geben und gewann die Silbermedaille.

Die Senioren blieben (es ist mir noch jetzt völlig unerklärlich) ohne Medaille. Michel Kopf wurde 4., Reinhard 10., Christian 13. und Armin 23.

Die Mannschaft in der Besetzung Marco, Michel G., Michel K, und Reinhard lag von Beginn weg an der Spitze, siegte am Schluss überlegen mit 9 Schlägen Vorsprung auf die Berner Falken und konnte zum 1. Mal den Mannschaftstitel holen.

CH-Cup

Zwischenrunde: MC Rhone – MC Bern2: 16:8 zu unsren Gunsten.
Team: Marco, Gilbert und Reinhard Zengaffinen, Armin Marty,
Michel Gadenz

Finaltage in Wohlen: Viertelfinal: MC Rhone – MC Neuendorf : 12:12 unentschieden.
Bahnengewinne: ebenfalls unentschieden.
Dank gewonnenem Stechen qualifizierten wir uns für
das Halbfinale am Sonntag.

Halbfinal: In einer Dreiergruppe spielten wir um den Einzug ins
grosse oder ins kleine Finale. Gegen Burgdorf 1 waren wir
chancenlos, doch Vindonissa konnten wir bezwingen.

Kleiner Final: Hier bekamen wir es mit Effretikon zu tun. Leider ging
diese Partie verloren. Trotzdem konnten wir uns über
den erreichten 4. Rang freuen.

Team: Armin Marty, Michel Kopf, Alain Indermitte, Andreas
Holliger und Reinhard Zengaffinen

Betreuung: Mägy Seebacher

Freie Turniere

1. Ränge: (8) Michel K. (Olten, Dietikon, Gampel, Pratteln), Bettina (Olten),
Sabrina (Langnau, Bern), Michel G. (Bern)
2. Ränge: (12) Christian (Quartino), Mario (Olten), Sabrina (Langnau, Dietikon,
Studen), Marco (Locarno, Frutigen), Andi (Dietikon), Michel G. (Bulle,
Studen), Michel K. (Windisch, Willisau)
3. Ränge: (8) Marco (Bassersdorf), Mario (Bassersdorf), Anni (Olten),
Bettina (Langnau, Dietikon), Michel K. (Pratteln), Christian (Gampel)
Mägy (Kloten)

Teamgolfturniere

3. Rang: Andi/Mägy (Dietikon)

Turniere im Ausland

Reinhard spielte auch in diesem Jahr fleissig im Ausland. In Olching, Wien und Telfs schaffte
er zwei 4. und einen 5. Rang.

Turniere in Gampel

Eröffnungsturnier, 100-Schlag-Turnier, Teamgolf-Turnier

3 Clubturniere fanden in Gampel statt. Am Eröffnungsturnier spielten 14 Teilnehmer, am 100-Schlag-Turnier waren es 19 Spielerinnen und Spieler und am Teamgolfturnier spielten 16 Minigolferinnen und Minigolfer mit.

Herbstturnier

Das 13. Herbstturnier war sowohl zahlenmässig wie auch von der Besetzung her sehr gut besetzt. 54 Teilnehmer starteten in 4 verschiedenen Kategorien. Mit von der Partie waren die beiden Nationalkader Elite und Jugend. An der Spitze wurde denn auch erstklassiges Minigolf gezeigt. Tagessieger Reto Sommer vom 1. MGC Mainz setzte sich bei den Herren gegenüber Raphael Wietlisbach, Gerlafingen (94) und Bruno Ruch, Burgdorf (96) durch. Die Damen und Seniorinnenkategorie wurde von Sonja Viatte vor Maja Wicki und Katrin Nydegger gewonnen. Knapp verpasst hat hier das Podest unsere Anni Rotzer mit nur 1 Schlag Rückstand auf Rang 3. Bei den Jugendlichen setzte sich der Berner Lars Jehle gegenüber Maxime Bugnion, Lausanne und Maël Magnin, Neuchâtel, durch. Marco Zengaffinen landete auf Rang 5. Einen Rhonesieg konnten die Senioren in der Person von Michel Kopf feiern. Dahinter folgten Remo Gadenz, Bern und Christian Kühni, Rhone.

In der Mannschaftswertung erreichte unser Team Rhone 1 (Alain Indermitte, Christian Kühni, Andreas Holliger und Michel Kopf) hinter Gerlafingen und Burgdorf den guten 3. Rang.

Den Gentlemen-Jackpot (1-Tagespass OpenAir Gampel) holte sich Christian Kühni in einem spannenden Stechen.

Einen besonderen Überraschungspreis erhielt Maxime Bugnion vom MC Lausanne. Er klassierte sich am 13. Herbstturnier im Land der 13 Sterne auf dem 13. Rang und erhielt 1 kg Walliser Honig.